

Situation

Das Wettbewerbsgebiet im Bahnhofsumfeld in Balingen ist durch sehr heterogene Strukturen geprägt. Es erstreckt sich vom derzeitigen Park-and-Ride-Parkplatz bzw. der angrenzenden Wiesenfläche im Norden, über den Zentralen Omnibusbahnhof (ZOB), den Bahnhofplatz und der westlichen in Teilen vernachlässigten Bebauung der Bahnhofstraße, bis zum ausgedehnten Parkplatz im Bereich „Am Lindle“, eine typische Stadtbrache. Das unter Denkmalschutz stehende Bahnhofsgebäude wird mit seiner künftigen Belegung als Hotel den Bahnhofplatz prägen.

Städtebauliche Idee: Plattform für Mobilität und Entree für die Innenstadt

Alle Bereiche im Bearbeitungsgebiet verbindet das Gerüst des historischen Stadtgrundrisses mit seinen Straßenfluchten, den Zwischenflächen als Freiraum und markanten Einzelgebäuden die im städtebaulichen Gesamtkonzept aufgenommen wurden. Entlang den Bahngleisen formen langgestreckte Gebäudekörper einerseits den erforderlichen Lärmschutz und andererseits entstehen hierdurch auch ideale Grundrisse für Büros oder großräumige Volumina für innovative Handwerksbetriebe sogenannte Start-ups im ländlichen Raum. In Richtung Bahnhofstraße wird die Neubebauung in Anlehnung an die bestehende Struktur kleinteiliger, hier durchmischt sich Wohnen mit kleinen Ladengeschäften.

Das Bahnhofsgebäude wird nach dem Rückbau von dem südlich stehenden Gebäude bewusst freigestellt. Der historische Steg rückt nun als wichtige Wegeverbindung mit dem behindertengerechten Aufzug auf den Bahnhofplatz. Gleichzeitig wird durch diese wohlthuende Neuordnung für die Bahnhofsgaststätte die Gartenterrasse qualitativ erweitert und von nachteiliger Verschattung freigehalten.

Bahnhofplatz – Plattform für Mobilität

Das Bahnhofsgebäude wird zukünftig wieder zur besonderen Adresse und den neuen Platz entsprechend prägen. Die Platzgestaltung ist als solches sehr zeitgemäß reduziert, und großzügig gehalten. Eine Plattform aus Ortbeton mit einzelnen Segmenten, die Oberfläche mit besenstrich strukturiert, verbindet den gesamten Straßenraum bis zur Kantstraße. Fahrradstellplätze mit Überdachungen in der Nähe zum Fahrradladen und Stellplätze für Taxi und Behindertenparken entlang der Bahnhofstraße erfahren jeweils Priorität und werden auf der Plattform angeordnet.

In Richtung Innenstadt formt ein Haib aus purpurfarbener Ahorn (*Acer platanoides* 'Deborah') ein attraktives Entree zur Innenstadt. Individuell gestaltete Sitzbänke, ein Wasserspiel im lichten Schatten von dem Blätterdach bieten zusammen ein lauschiges Plätzchen zum Verweilen. In den Abendstunden wird der gesamte Platz durch eine helle Ausleuchtung angenehm illuminiert und erhält dadurch eine freundliche, aufgeräumte Atmosphäre.

ZOB und weitere Verkehrsanlagen

Der ZOB bleibt im Bestand erhalten, allerdings erhält er eine erforderliche Auffrischung. Die Warteüberdachungen werden erneuert, einzelne Baumstandorte in die Dachkonstruktion integriert, zeitgemäße digitale Informationsscreens mit den Angaben zu den Fahrzeiten der Buslinien ergänzt.

Wichtiges Thema, Nachweis der berechneten Stellplätze. Hierzu wird auf dem derzeitigen Parkplatz nördlich vom Bahnhof ein neues Parkhaus mit insgesamt 200 Parkplätzen errichtet. Darüber hinaus können bei weiterem Bedarf in der Tiefgarage unter der Neubeauung entlang den Bahngleisen weitere 100 Stellplätze zur Verfügung gestellt werden. Ladesäulen für E-Mobilität: Ladesäulen für Elektrofahräder werden bei den Fahrradüberdachungen, Ladesäulen für Elektro-PKW's im neuen Parkhaus nördlich von dem Bahnhof vorgesehen und jeweils lokal aus den Photovoltaikanlagen auf dem Dach versorgt.

Insgesamt betrachtet entsteht durch die Neugestaltung und städtebauliche Neuordnung in diesem Bereich von Balingen ein lebendiges, zukunftsorientiertes Stadtquartier mit vielfältiger Belegung und qualitätsvollen Freiräumen.



STADTENTREE





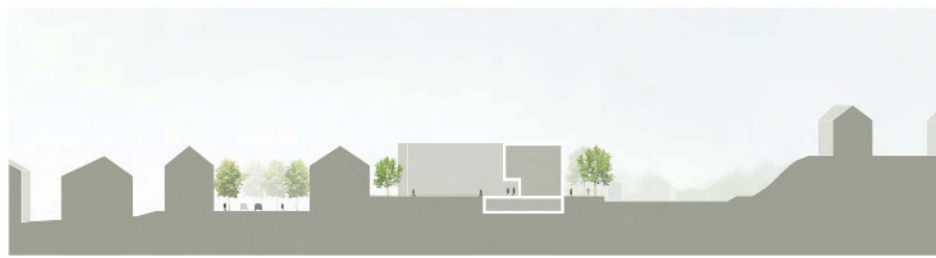
STRUKTURPLAN M 1:2000



SCHNITTANSICHT AA' M 1:500



SCHNITTANSICHT BB' M 1:500



SCHNITTANSICHT CC' M 1:500





Blick auf den Bahnhofplatz



SCHNITTANSICHT DD' M 1:200



LAGEPLAN M 1:200



SCHNITTANSICHT EE' M 1:200